

Auszeichnung des Landes Tirol für Neues Bauen

Aus den 70 Projekten, die 2016 zum Wettbewerb eingereicht wurden, hat die Jury – Wolfgang Feyferlik (Feyferlik/Fritzer, Graz), Tina Saaby (Stadtarchitektin, Kopenhagen), Roland Winkler (winkler + ruck architekten, Klagenfurt) – 24 Projekte in die engere Auswahl aufgenommen und besichtigt. Zwei Auszeichnungen und vier Anerkennungen wurden für Bauten vergeben, die dem Kriterium einer besonders vorbildlichen Auseinandersetzung mit den architektonischen Herausforderungen unserer Zeit sowohl in ästhetischer wie auch in innovatorischer Hinsicht entsprechen. Zudem hat die Jury in diesem Jahr erstmals drei lobende Erwähnungen ausgesprochen.

Bei einer feierlichen Veranstaltung am Mittwoch, 21. September 2016 im **aut** hat Landesrätin Beate Palfrader die Entscheidung der Jury bekannt gegeben und den UrheberInnen der ausgezeichneten Bauwerke die Auszeichnung in Form einer Urkunde überreicht. Im Anschluss wurde die Ausstellung „Neues Bauen 2016 in Tirol“ eröffnet, in der alle eingereichten Projekte zu sehen sind.

Auszeichnungen:

Studierende des /studio3 der Universität Innsbruck (Betreuung: Walter Prenner, Wolfgang Pöschl, Verena Rauch; Entwurf: Niklas Nalbach)

bildung. Kunst- und Architekturschule für Kinder und Jugendliche, Innsbruck, 2013 – 2015

Architektur (Konzept): aut. architektur und tirol, Innsbruck

Bauherrschaft: bildung. Kunst- und Architekturschule für Kinder und Jugendliche

Tragwerksplanung: Alfred R. Brunnsteiner

Fügenschuh Hrdlovics Architekten, Zirl

Büro am Anger, Zirl, 2014 – 2015

Bauherrschaft: Julia Fügenschuh, Christof Hrdlovics

Tragwerksplanung: Peter Stippler

Anerkennungen:

Bernardo Bader Architekten, Dornbirn

Dorfzentrum Steinberg am Rofan, 2013 – 2016

Bauherrschaft: Gemeinde Steinberg am Rofan

Tragwerksplanung: Merz Kley Partner

Geri Blasisker, Innsbruck

Ein schmales Haus, Absam, 2007 – 2016

Bauherrschaft: Leonice Knapp

Tragwerksplanung: Peter Stippler

Madritsch / Pfurtscheller (Robert Pfurtscheller), Innsbruck

Haus Moser, Neustift im Stubaital, 2015 – 2016

Bauherrschaft: Tina Maikl-Moser, René Moser

Tragwerksplanung: FS1 Fiedler Stöffler Ziviltechniker GmbH

Elmar Ludescher + Philip Lutz, Bregenz

Umbrügler Alm, Innsbruck, 2014 – 2016

Bauherrschaft: Stadt Innsbruck, vertreten durch IIG – Innsbrucker Immobilien GmbH & CoKG, Innsbruck

Tragwerksplanung: ZSZ Ingenieure